

[14883.] Für eine Handlung im Elfaß wird zum baldigen Antritt ein Gehilfe gesucht, der der französischen Sprache mächtig und ein rascher Arbeiter sein muß.

Gefällige Offerten wird Herr Franz Wagner in Leipzig in Empfang nehmen und befördern.

Gesuchte Stellen.

[14884.] Ein junger Mann von gründlicher wissenschaftlicher Bildung, welcher dem Buchhandel seit 14 Jahren angehört und die besten Empfehlungen zur Seite hat, sucht eine Stelle als Gehilfe oder Geschäftsführer. Derselbe hat das preussische Buchhändler-Examen bestanden, spricht und schreibt fertig englisch und französisch und würde sich auch qualificiren, die Leitung eines Blattes zu übernehmen, da er mit allen beim Zeitungswesen vorkommenden Arbeiten genau vertraut ist. Adressen unter der Chiffre A. Z. # 17. werden poste restante Berlin erbeten, und könnte der Antritt sofort erfolgen.

[14885.] Ein seit 15 Jahren im Buchhandel thätiger, gegenwärtig in der Schweiz servirender Gehilfe, der dauernd in renommirten Häusern conditionirte, beste Empfehlungen zur Seite hat, wünscht sich zu verändern und sucht eine feinen Kenntnissen entsprechende — möglichst erste — Gehilfenstelle in einem Sortimentgeschäft. Geehrte Adressen hat Herr Wilhelm Baensch in Leipzig die Güte entgegenzunehmen, und es kann derselbe auch weiter erforderliche Auskunft geben.

[14886.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einem der größten Sortimentgeschäfte der Rheinprovinz bestanden und daselbst auch 6 Monate als Gehilfe gearbeitet, sucht Stellung in einem ähnlichen Geschäft Deutschlands oder auch Frankreichs. Derselbe ist der franz. Sprache, welche er in Belgien erlernte, mächtig und auch mit der englischen ziemlich vertraut.

Gefällige Offerten unter Lit. A. wolle man der Exped. d. Bl. einfinden.

[14887.] Ein gut empfohlener junger Mann, der in einem grösseren Sortiments-, Antiquariats- und Verlagsgeschäfte Berlins am 1. October vor. Jahres seine dreijährige Lehrzeit bestanden hat und gegenwärtig in einem ähnlichen Geschäft in einer der grössten Städte Oesterreichs als Gehilfe fungirt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle. Derselbe ist im Sortiment und Antiquariat wohl bewandert, der classischen und neuen Sprachen kundig und würde einen seinen Leistungen entsprechenden Platz zur vollen Zufriedenheit seines Prinzipals ausfüllen. Gütige Offerten nimmt Herr F. L. Herbig in Leipzig unter der Chiffre M. Z. entgegen.

[14888.] Ein militärfreier junger Mann, seit 9 Jahren in allen Branchen des Buchhandels thätig, gewandter und sicherer Arbeiter, sucht, von den besten Zeugnissen unterstützt, ein Engagement. Gef. Offerten erbittet mit directer Post Herr F. W. Neumann-Hartmann in Elbing.

Befetzte Stellen.

[14889.] Die Gehilfenstelle sub E. # 4. ist bereits besetzt. Den vielen Bewerbern diese Nachricht mit bestem Dank für die Offerten.

Bermischte Anzeigen.

Verkaufs-Anzeige.

[14890.]

Nachdem ich lt. Börsenbl. Nr. 98 meinen Architekturverlag an die Firma Ernst & Korn verkauft, in Nr. 91 d. Börsenbl. aber die Absicht ausgesprochen habe, mich vom Geschäft zurückzuziehen, der von mir angesetzte Auctions-Termin jedoch wegen der Uebergabe an die Herren Ernst & Korn ausfallen musste, so stelle ich hiermit die mir noch verbliebenen Artikel zum Verkauf.

Dieselben sind folgende:

Bauer, Ludwig, Gedichte. Miniat.-Ausg. 1860. Brosch. 1 # 6 Sg.; sehr elegant geb. 1 # 18 Sg.

— — Frisch gesungen! Ein Sängerbrevier für Deutschlands Liedertafeln. 1861. 10 Sg.

Bericht über die dritte Versammlung deutscher Pomologen, Obst- und Gemüse-Züchter etc. gr. 8. 1 #.

Bögefamp, Dr. S., Karl Ritter, eine kurze Charakteristik seines Wirkens. 8. 1860. 6 Sg.

Bundesacte, die Deutsche, nebst den dieselbe ergänzenden Verträgen, sowie die Verfassung des Deutschen Reiches von 1849. Aus authentischen Quellen abgedruckt. 8. 1859. 10 Sg.

Fintelmann, C. J., praktische Anleitung zur Fruchttreiberei. 8. 1837. 20 Sg. — 1 Platte.

Glafer, Adolf, Galileo Galilei, ein Trauerspiel. Miniat.-Ausg. 1861. 20 Sg.

Koch, Karl, die botanischen Gärten. 8. 1860. 10 Sg.

Die Kosaken in ihrer geschichtlichen Entwicklung und gegenwärtigen Zuständen, von A. v. B. gr. 8. 1860. 1 # 10 Sg.

Kriegs- und Vaterlandslieder, deutsche. Westentaschen-Format. 1857. 3 Sg.

Künzel, S., Königl. Preuß. Artillerie-Major, die taktischen Elemente der neueren Fortifikation. gr. 8. 1852. 18 Sg.

Legeler, W. (Königl. Professor und Hofgärtner in Sans-Souci), die praktische Messkunst für Gärtner, Gartenfreunde, Oekonomen, Forstmänner u. s. w. Mit 176 im Text eingedruckten Holzschnitten. gr. 8. 1861. 1 # 20 Sg. — 1 Stein.

Lübke, Dr. Wilh., Prof. in Zürich, der Todtentanz in der Marienkirche zu Berlin. In Bild und Text herausgegeben. Mit 4 Tafeln Abbildungen. gr. 4. 1861. 2 1/3 #.

Orelli, Heinrich v., Charakteristiken zur Kulturgeschichte der Gegenwart. Erstes Heft: Die vaterländische Richtung in der Kunst und schönen Literatur unserer Zeit, mit Bezug auf Scherenberg und Bleibtreu. 8. 1860. 10 Sg.

Schiller-Denkmal. 2 Bde. 100 Bg. 1860. Volksausgabe im Schillerformat 4 # 20 Sg., geb. 5 # 10 Sg.; Fest-Ausgabe gr. 8. 9 # 10 Sg.

Schönke, R. A., Beispiele und Aufgaben zu der Orthographie von J. R. Wurst. A. u. d. Titel: Die deutsche Rechtschreibung und Satzzeichnung in Regeln und Aufgaben mit Bezug auf Becker und Götzinger. gr. 8. 15 Sg.

Senff, Ed., städt. Lehrer zu Berlin, neue Berl. Sprachschule. 3 Hefte. 8. 1859. Zusammen 10 Sg.

Vacano, Otto, Fürst und Bürger. Zwei Erinnerungen aus Rheinlands Vorzeit. Gleiche Ausstattung wie Wincke's und Bauer's Gedichte. 1860. Brosch. 20 Sg.; sehr elegant geb. 1 #.

Wincke, Gisbert Freiherr v., Gedichte. Min.-Ausg. Sehr elegant ausgestattet. 1860. Brosch. 1 # 20 Sg.; reich in vergold. Ausstattung. geb. 2 #.

Wagner, Dr. A. G., Handbuch zur religiösen und moralischen Bildung. Vollständig in 2. Aufl. 2 starke Bände. 8. 1860. 3 # 15 Sg.; geb. 4 #.

Der erste Band enthält eine ausführliche vergleichende Prüfung aller Religionen: des Heidenthums, Judenthums, der Reformation des Judenthums durch das Christenthum und der Reformation des Christenthums.

Inhalt des zweiten Bandes sind freie Ansichten über die vorzüglichsten Glaubens- und Sittenlehren: 1. über Menschennatur u. Würde; 2. Erdleben und Sternwelt; 3. das Recht, das mit uns geboren ist; 4. menschliche Glückseligkeit; 5. Schuld und Unschuld des Menschen; 6. Seelenheilanstalten; 7. Drang der Geseze; 8. Menschlichkeit, und 9. die erste und letzte Pflicht.

Diese Werke, welche hauptsächlich in eine Gruppe gärtnerischer, und eine von schönwissenschaftlichen und Weihnachts-Artikeln sich trennen, eignen sich nicht minder zur Einverleibung in einen bestehenden passenden Verlag, wie sie auch jungen Geschäftsmännern Gelegenheit bieten, eine Grundlage für ihre Unternehmungen zu erwerben, die bei Fleiss und Thätigkeit reichlichen Gewinn sichert.

Ueber Auflage, Vorräthe, Kaufpreis im Einzelnen oder Ganzen etc. gebe ich mit Vergnügen nähere Auskunft und bitte ergehenst, bezügliche Anfragen an mich richten zu wollen.

Berlin, den 5. Septbr. 1861.

H. Riegel.

Firma: Riegel's Verlag.

Schulz, Adressbuch 1862.

[14891.] Sämmtliche Circulare mit Formular zur Berichtigung des Adressbuchs für den deutschen Buchhandel 1862

wurden am 29. v. M. direct an die hiesigen Herren Commissionäre zur Weiterbeförderung an ihre Committenten abgegeben. Sollte jedoch eine oder die andere Handlung solches in der gewöhnlichen Zeit nicht empfangen, so bitte ich um gefällige schleunige Anzeige, damit die noch rechtzeitige Nachsendung, im Fall das Circular verloren gegangen wäre, sofort bewerkstelligt werden kann.

Leipzig, den 5. September 1861.

Otto Aug. Schulz.

[14892.] Das Verlagsrecht eines sehr gangbaren Fabelbuchs, illustriert von einem der ersten Zeichner, ist billig zu verkaufen.

Adressen sub F. # 4. erbittet man durch die Exped. d. Bl.